

AMTS BLATT



der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

www.seegebiet-mansfelder-land.de

04. Jahrgang

Nr. 9

4. September 2013



OT AMSDORF



OT ASELEBEN



OT DEDERSTEDT



OT ERDEBORN



OT HORNBURG



OT LÜTTCHENDORF



OT NEEHAUSEN



OT RÖBLINGEN



OT SEEBURG



OT STEDTEN



OT WANSLEBEN



Amtlicher Teil

Bekanntmachung

zur öffentlichen/ nichtöffentlichen

Haupt- und Finanzausschusssitzung

am Dienstag, dem 17.09.2013 um 19.00 Uhr

Schulungs- und Versammlungsraum der FF

OT Röblingen am See, Pfarrstraße 8

06317 Seegebiet Mansfelder Land

1. Eröffnung der Sitzung

- 1.1 Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 1.2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung der Niederschrift vom 16.04.2013

2. Beratung in öffentlicher Sitzung

- 2.1 Vorbereitung der Haushaltsklausur am 11.10.2013
- 2.2 Vorberatung der öffentlichen Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung am 01.10.2013

3. Beratung in nichtöffentlicher Sitzung

- 3.1 Vorberatung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung am 01.10.2013

| | |
|----------------|-----------------|
| Ludwig | Vahlhaus |
| Vorsitzender | Vorsitzender |
| Hauptausschuss | Finanzausschuss |

Bekanntmachung

zur öffentlichen Schul-, Kultur-, Sport- und Sozialausschusssitzung

am Dienstag, dem 24.09.2013 um 18:00 Uhr

Schulungs- und Versammlungsraum

der FF OT Röblingen am See, Pfarrstraße 8,

06317 Seegebiet Mansfelder Land

1. Eröffnung der Sitzung

- 1.1 Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung und Anwesenheit
- 1.2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung der Niederschrift vom 18.06.2013

2. Beratung in öffentlicher Sitzung

- 2.1 Stand – Ersatzneubau Kita OT Seeburg
- 2.2 Auswertung – Einführung KiföG
- 2.3 Schulentwicklungsplanung für die Schuljahre 2014/2015 bis 2018/2019
- 2.4 Auswertung Fest am Salzigen See 2013
- 2.5 Vorbereitung Fest am Salzigen See 2014 – Bereitstellung von finanziellen Mitteln
- 2.6 Informationen und Anregungen der Ortsbürgermeister
- 2.7 Hinweise und Anregungen

| | |
|--|--|
| | Thielemann |
| | Vorsitzender Schul-, Kultur-, Sport- und Sozialausschuss |

Bekanntmachung

zur öffentlichen / nichtöffentlichen

Bau- und Umweltausschusssitzung

am Donnerstag, dem 19.09.2013 um 19.00 Uhr

Schulungs- und Versammlungsraum der FF

OT Röblingen am See, Pfarrstraße 8

06317 Seegebiet Mansfelder Land

1. Eröffnung der Sitzung

- 1.1 Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung und Anwesenheit
- 1.2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung der Niederschrift vom 11.07.2013

2. Beratung in öffentlicher Sitzung

- 2.1 Information zu laufenden und anstehenden Baumaßnahmen
- 2.2 Hinweise und Anregungen

3. Beratung in nichtöffentlicher Sitzung

- 3.1 Information zu Grundstücksangelegenheiten

| | |
|--|---------------------------------------|
| | Michaelis |
| | Vorsitzender Bau- und Umweltausschuss |

Bekanntmachung

zur öffentlichen / nichtöffentlichen

Gemeinderatssitzung

am Dienstag, den 01.10.2013 um 19.00 Uhr

Bürgersaal, Große Seestraße 20,

OT Röblingen am See

06317 Seegebiet Mansfelder Land

1. Eröffnung der Sitzung

- 1.1 Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 1.2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung der Niederschrift vom 16.07.2013

2. Beratung in öffentlicher Sitzung

- 2.1 Bestätigung der Wahl des Ortsbürgermeisters, OT Neehausen
- 2.2 Auswertung Fest am Salzigen See 2013
- 2.3 Bereitstellung einer Zuwendung für das Fest am Salzigen See 2014
- 2.4 Entwurf der Ergänzungssatzung und seine öffentliche Auslegung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB, OT Erdeborn
- 2.5 Aufwandsspaltungsbeschluss gemäß § 6 Abs. 2 KAG LSA für die Gemeindestraße Steinweg, OT Dederstedt
- 2.6 Aufwandsspaltungsbeschluss gemäß § 6 Abs. 2 KAG LSA für die Gemeindestraße Zum Osterberg, OT Dederstedt
- 2.7 Hinweise und Anregungen
- 2.8 Bürgerfragen

3. Beratung in nichtöffentlicher Sitzung

- 3.1 Grundstücksangelegenheit, OT Aseleben
- 3.2 Grundstücksangelegenheit, OT Aseleben
- 3.3 Grundstücksangelegenheit, OT Seeburg
- 3.4 Grundstücksangelegenheit, OT Seeburg
- 3.5 Zuschlagserteilung für die Errichtung der Außenanlagen Ersatzneubau Kita OT Seeburg
- 3.6 Grundstücksangelegenheit, OT Lüttchendorf
- 3.7 Grundstücksangelegenheit, OT Hornburg
- 3.8 Grundstücksangelegenheit, OT Neehausen

4. Wiederherstellung der Öffentlichkeit

- 4.1 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Klinger
Vorsitzender Gemeinderat

Wahlbekanntmachung

1. Am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land ist in folgende 13 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

| WBZ | Wahllokal | Straße |
|------------------|---|--------------------------|
| 01 Amsdorf | Gemeinschaftszentrum | Hauptstr. 29 |
| 02 Aseleben | Bürgerhaus | Eislebener Str. 9a |
| 03 Erdeborn | Bürgerhaus | Ernst-Thälmann-Str. 3a |
| 04 Hornburg | Dorfgemeinschaftshaus | Bachgraben 7 |
| 05 Lüttchendorf | Gemeindehaus | An der Karl-Marx-Str. 16 |
| 06 Neehausen | Gemeindehaus | Kastanienweg 1 |
| 07 Röblingen I | Bürgersaal | Große Seestr. 20 |
| 08 Röblingen II | Versammlungsraum des Dorfvereins Unterröblingen | Otto-König-Platz 2a |
| 09 Röblingen III | Feuerwehrgerätehaus | Friedrich-Engels-Str. 19 |
| 10 Seeburg | Dorfgemeinschaftshaus | Am Sportplatz 16 |
| 11 Stedten | TGA | Karl-Marx-Str. 60a |
| 12 Wansleben | Grundschule | Verbindungsstr. 1 |
| 13 Dederstedt | Schulungsraum der FF | Hopfberg 16 |

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 19. August bis 01. September 2013 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18.00 Uhr in der Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22, 06526 Sangerhausen zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll,

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Seegebiet Mansfelder Land,
den 04.09.2013

Ludwig
Gemeindewahlleiter

Bekanntmachung

Deckenerneuerung der Landesstraße 176 (Schraplauer Straße) vom Kreisverkehr bis zum Bahnübergang in der Ortslage Röblingen am See

Baubeginn: voraussichtlich 38. Kalenderwoche 2013

Bauende: voraussichtlich 39. Kalenderwoche 2013

Seitens der Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt, Regionalbereich Süd, ist die Deckenerneuerung der Landesstraße 176 (Schraplauer Straße) ausgehend vom Kreisverkehr bis zum Bahnübergang in der Ortslage Röblingen am See geplant.

Für diesen Zeitraum wird gebeten, die in diesem Zusammenhang ausgewiesenen Hinweise und Umleitungen zu nutzen, insbesondere um die Tankstelle sowie die Einkaufsmärkte zu erreichen.

Blümel
Bauamtsleiter

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Eisleben-Süßer See“

Hinweisbekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Eisleben – Süßer See“

Am 16.07.2013 wurde durch die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Eisleben-Süßer See“ mit Beschluss-Nr. 09/2013 die 3. Änderung der Verbandssatzung und mit Beschluss-Nr. 10/2013 die Satzung des AZV „Eisleben-Süßer See“ über die Erhebung von Gebühren sowie Kostenerstattungen für die Niederschlagswasserentwässerung beschlossen.

Die 3. Änderung der Verbandssatzung und die Genehmigung des Landkreises Mansfeld-Südharz Aktenzeichen 15 15 25 wurden im Amtsblatt des Landkreises Mansfeld-Südharz Ausgabe 07-2013, Erscheinungstag 29. Juli 2013, 7. Jahrgang und im Amtsblatt der Lutherstadt Eisleben Jahrgang 23, Erscheinungstag 31. Juli 2013, Nummer 7 veröffentlicht.

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren sowie Kostenerstattungen für die Niederschlagswasserentwässerung wurde im Amtsblatt der Lutherstadt Eisleben Jahrgang 23, Erscheinungstag 31. Juli 2013, Nummer 7 veröffentlicht.

Einsichtnahme ist auch über die Homepage der Lutherstadt Eisleben unter der Adresse www.eisleben.eu möglich.

gez. Gimpel
Verbandsgeschäftsführer

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Erdeborn

Am Freitag, dem 27.09.2013, um 19.00 Uhr, findet im Bürgerhaus Ernst-Thälmann-Straße 3a im OT Erdeborn der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land, die nächste nichtöffentliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Erdeborn statt.

Alle Eigentümer bejagbarer Flurstücke der Gemarkung Erdeborn sind herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Klärung der Katasterfragen
4. Bekanntgabe und Beschluss der Tagesordnung
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Vorstellung der Satzung der Jagdgenossenschaft Erdeborn, Diskussion und Beschlussfassung
7. Entscheidung über die Jagdverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Erdeborn
8. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinerlöses der Jagdverpachtung der Jahre 2011 und 2012
9. Wahl des Vorstandes
10. Wahl von zwei Kassenprüfern
11. Konstituierung des Vorstandes und Schlusswort des Vorsitzenden

Ludwig
Bürgermeister

Pressemitteilung

Einen immer größeren Stellenwert für Familien nehmen die Lebens- und Arbeitsbedingungen in einer Kommune ein. Längst entscheidet auch das Kriterium Familienfreundlichkeit über die Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit einer Region. Wo Familien leben und arbeiten, wo Kinder aufwachsen und optimale Lebensbedingungen für sie geschaffen werden, kann dem demografischen Wandel begegnet werden.

Der Landkreis Mansfeld-Südharz unterstützt Eltern und Erziehungsberechtigte bereits bei der Erziehung, Betreuung und Bildung von Kindern und Jugendlichen und leistet damit einen Beitrag zur Familienfreundlichkeit. Dabei setzt er auf vorbeugende und familienunterstützende Angebote, die dazu beitragen sollen, positive Lebensbedingungen für Familien zu schaffen.

Das Aufgabenspektrum des Jugendamtes beispielsweise reicht von der Organisation einer qualitativen Kinderbetreuung über die Erziehungsberatung, Hilfen zur Erziehung, die Sicherung des Kindeswohles, den erzieherischen Kinder- und Jugendschutz, bis hin zur Förderung von Angeboten für Jugendliche im Rahmen ihrer Freizeitaktivitäten.

Der Landkreis und die Mitarbeiterinnen der Verwaltung sind in vielfältiger Weise an der Bildung, Beratung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Eltern beteiligt.

Zentrales Anliegen wird es immer sein, sich besonders um das Wohl der Kinder zu kümmern, denn die Kinder sind DIE Zukunft. Dafür müssen auch Maßnahmen im täglichen Lebensumfeld und zum Teil so früh als möglich ansetzen.

Aus diesen Gründen ist das neue, familienunterstützende Angebot des Landkreises Mansfeld-Südharz der Familienbesuchsdienst

„WiKi – Willkommen Kinder“. Damit leistet der Landkreis einen weiteren Beitrag zur Familienfreundlichkeit.

Frischgebackene Eltern stehen vor einer völlig neuen Lebenssituation. Vieles hat sich verändert und muss neu durchdacht und geordnet werden.



Anforderungen an junge Eltern sind in der heutigen Zeit groß.

Unterstützung für Eltern im Landkreis Mansfeld-Südharz ist bereits in vielfältiger Form vorhanden; diese Hilfen zu

kennen und bei Bedarf in Anspruch zu nehmen, ist ein Zeichen besonderer Verantwortung.

Damit sollen alle frischgebackenen Mütter und Väter auf bestehende Bildungs-, Beratungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis Mansfeld-Südharz hingewiesen werden. Den Familien soll von Anfang an die Möglichkeit gegeben werden, sich über Hilfen zu informieren und Beratungsangebote in Anspruch zu nehmen.

Die Fachkräfte des beauftragten anerkannten Trägers der freien Jugendhilfe, das CJD Sangerhausen, das diese Aufgabe für den Landkreis wahrnimmt, werden in der Häuslichkeit der Familien die jungen Eltern mit ihrem Kind/ihren Kindern besuchen. Sie werden die verschiedenen Angebote im Landkreis nahe bringen. Dieser Besuch soll zwischen der 6. und 12. Lebenswoche des Kindes stattfinden.

In dem Beratungsgespräch werden persönliche Bedarfe erfragt. Auf lebenspraktische Themen und momentane Bedarfe wird im Dialog mit den Eltern individuell eingegangen.

Außerdem wird den Familien eine Sammlung von allen Angeboten und Informationen in Form des Eltern-Begleit-Ordners, übergeben. Die darin enthaltenen Kategorien beinhalten Themen, wie z.B. Wegweiser durch den Behördenschwung, finanzielle und materielle Unterstützung, medizinische Unterstützung, Angebote der Kinderbetreuung, der Familienbildung und -beratung, Angebote der Kommunen usw. Zudem wird der „Gesund groß werden“- Ordner der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) ausgehändigt.

Um das geschnürte Willkommenspaket zu komplettieren, wurden unter anderem ein digitales Fieberthermometer, ein Nachtlicht, ein Steckdosenschutz, ein Lernzahnbürstenset, ein Türklemm-Schutz für Kinder, ein hochwertiges Holzspielzeug für das Baby, ein Babylätzchen mit der Aufschrift „Mir Schmeckt's Hier“ sowie ein kleines Präsent für die Eltern hinzugefügt.

In Kooperation mit der Verkehrsgesellschaft Südharz mbH (VGS Südharz) wird zudem das Babyticket übergeben, welches den Inhaber in Begleitung des Kindes und das Kind selbst berechtigt, für ein Jahr von der VGS Südharz kostenfrei in der Netzkarte des Landkreises und darüber hinaus landkreisübergreifend in den Kyffhäuserkreis befördert zu werden.

Das gesamte Willkommenspaket hat dadurch einen Sachwert von weit über 50 Euro.

Im Vorfeld sind die frischgebackenen Eltern per Postkarte zu dem Familienzuwachs beglückwünscht worden und der Besuchstermin mit Ablehnungsoption wurde ihnen angekündigt.

Die ersten Besuche in den Familien werden ab dem 30. Juli 2013 starten.



Nichtamtlicher Teil

Hornburger „Löschhörnchen“ im Einsatz

Am 13.07.13 fand im Stadtbad Allstedt der 2. Kinderfeuerwehraktionstag statt. An den verschiedenen Stationen konnten die kleinen Nachwuchskräfte ihr Können unter Beweis stellen.

So wurden die Jüngsten durch Gerätekunde oder durch die Brandbekämpfung der kleinen Feuerteufel mit der Kübelspritze, dem Teebeutelweitwurf und der Wasserförderung über eine lange Wegstrecke (mit Schwamm und Helm) oder durch Geschicklichkeit und die Zusammenarbeit im Team, durch schnelles vorankommen im Skilauf, gefordert.



Durch die Schauübungen wie, Technikschaу der Polizei, dem Rettungswagen und dem Feuerwehrmuseum Holdenstedt sowie die Simulation eines Fettbrandes und die Explosion einer Spraydose gab es immer wieder was zu sehen, Langeweile war Fehlangezeige. Die Benutzung des Bades war für alle Teilnehmer frei und wurde bei diesem Wetter sehr gern angenommen.

Danke an alle Organisatoren, Helfer und alle Beteiligten für das gute Gelingen und den schönen Tag, macht weiter so.

Kinderfeuerwehr Hornburg
„Löschhörnchen“

BSV „Fichte“ Erdeborn - SC Magdeburg 16:55 (8:25)

Am Mittwochabend, am 24.07.2013 kam es in der Seefeldhalle Wansleben zu einer besonderen Begegnung.



Das dort über Jahre um Punkte in der Verbandsliga spielende Fichte Erdeborn trat gegen den Bundesligisten SC Magdeburg an. Nach dem Erfolg in Glinde am Vortag gewannen die Schützlinge von Trainer Frank Carstens auch diesmal erwartungsgemäß gegen die Fichte mit 55:16 (8:25) Toren. Zu verdanken hat man das Event dem Bürgermeister der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land. Jürgen Ludwig nutzte bei der Begegnung mit Vertretern der GETEC Energie AG die Gelegenheit und fragte an, ob denn nicht die Handballer zu einem Spiel nach Wansleben kommen könnten. Die Vertreter der GETEC Energie AG trugen das Anliegen bei dem sportlichem Management des SC Magdeburg vor und so kam es nun, dass die Handballer im Rahmen ihrer diesjährigen Sachsen-Anhalt-Tour auch einen Stopp in Wansleben einlegten. Um den übermächtigen Kontrahenten einigermaßen Paroli bieten zu können, hat Fichte-Trainer Frank Hammerschmidt schon eher als in den vergangenen Jahren zur Saisonvorbereitung gebeten. Die Jungs sind heiß auf diese Begegnung, sind dankbar, an diesem Abend mit auflaufen zu dürfen. „Wir haben schon viele Höhepunkte als Mannschaft gemeinsam mit dem Verein erleben dürfen“, so Kapitän Patrick Höhne vor dem Spiel. Dass wir irgendwann einmal gegen den SC Magdeburg selbst spielen können, das war bisher nur ein Kindheitstraum“, sagte er voller Vorfreude vor dem Spiel. Adrian Herboldt, extra aus Hamburg angereist, meint: „Von klein an habe ich immer dem SC Magdeburg die Daumen gedrückt, jetzt spiel ich selbst einmal gegen sie, das ist der Hammer.“ Auch für Erdeborns Vereinschef und Trainer Frank Hammerschmidt war es eine tolle Sache. „Ich betrachte das Spiel als persönliches Dankeschön, aber auch für alle Akteure, die von klein an uns die Treue gehalten haben, sowie allen Beteiligten, die den Handballsport unterstützen“, meinte er. „Mehr geht einfach nicht für mich als Trainer und den Verein. Es ist eine große Ehre, dass wir bei der Tour berücksichtigt wurden.“ „Viele Spiele haben wir als Verein in Magdeburg selbst besucht, nun ist es einmal anders herum, einfach prima“, so Vorstandsmitglied Rainer Wenzel. Es wird auch für alle Beteiligten ein Ansporn zur neuen Saison sein. Neue Spieler, anderes Spiel. Auch beim SCM wird es Veränderungen zur neuen Bundesliga-Saison geben. Magdeburgs Coach Carstens will das „Tempospiel verbessern“, was mit dem Neuzugang, dem Slowenen Marko Bezjak geschehen soll. Carstens: „Für die bisherigen Spiele zum Auftakt war die Leistung in Ordnung. Die Jungs haben viel Spielfreude gezeigt. Auch die tolle Stimmung auf den vollen Rängen hat mich begeistert.“ Auffällig spielte auch der Neuzugang aus Polen, der erst 17-jährige und 2,13 m große Thomasz Geballa, der 10 Treffer erzielte. Die beiden Nationalspieler Michael Haaß sowie Stefan Kneer mussten noch



pausieren. Beide laborieren an leichten Adduktoren-Problemen. Als reine Vorsichtsmaßnahme beschrieb Carstens den Verzicht auf die beiden Nationalspieler. Jure Natek laborierte an einer Verletzung an der linken Schulter. Ansonsten hatten die Gäste alle ihre Nationalspieler aus Holland, Polen und Österreich auf der Platte. Der SC Magdeburg bot über weite Strecken Handball vom Feinsten und markierte 35 Kontertore vor allem durch Tim Hornke (10) sowie Robert Weber (9). Den Torreigen zum 1:0 eröffnete jedoch ein Erdeborker. Felix Hepp netzte in der 2. Minute ein und brachte die tollen Fans sofort in die richtige Stimmung. Ihre weiteren 15 Treffer feierten die Erdeborker wie bei einer Weltmeisterschaft. Aber gegen die Angriffswucht der Gäste war man verständlicherweise machtlos, was auch der 16:55-Endstand zum Ausdruck bringt.

Vor dem Spiel hatten Erdeborks Minis und E-Jugendspieler das Erlebnis mit den Großen des Handballsports aufzulaufen. Selbst drei Fernsehstationen, darunter das MDR Fernsehen waren anwesend. „Es ist schon toll, was so ein kleiner Verein auf die Beine stellte. Wir würden gern wieder kommen“, so Österreichs Nationalspieler Robert Weber beim Gang in die Kabine.

Beim Bankett im VIP-Raum hatte man die Gelegenheit mit den Spielern, Trainer sowie Offiziellen des SC Magdeburg zu plaudern, Autogramme zu erhaschen. Manche hatten bei einer Tombola ihr Glück versucht. Den Auftritt des SCM wird man in Wansleben nicht so schnell vergessen, was auch Erdeborks Trainer zum Ausdruck brachte.

Gelungenes Dorffest 2013 in Amsdorf

Im Namen des Ortschaftsrates möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen des 24. Dorf- und Heimatfestes 2013 in Amsdorf beigetragen haben.

Die Wanslebener Feuerwehr bereitete eine schmackhafte und gehaltvolle Erbsensuppe zu, fortgesetzt durch den Kuchenbasar der Ortsgruppe der Volkssolidarität und das Bratwurstwürfeln unseres Feuerwehrvereins konnten die Hornburger Modepuppen für eine ausgelassene Stimmung im Festzelt sorgen. Die musikalische Begleitung am Samstag übernahm der einheimische „DJ Kalle“.

Bei allen bedanken wir uns genauso wie bei den zahlreichen Gästen aus Amsdorf, Wansleben am See und Umgebung, die durch ihren Besuch auch unser traditionelles Fest teilweise finanziell absichern. Das trifft auch auf unsere Sponsoren der ROMONTA GmbH, Krankenpflege Waltraud Freiberg, Fa. Detlef Horst und Innenausbau Seemann zu. Ohne sie ist ein solches Fest kaum noch durchführbar. Nicht vergessen möchte ich auch nicht die Band „Let's dance“ aus Schochwitz und die Kliebigtaler Blasmusikanten aus Wolferode, die seit vielen Jahren für die notwendige Stimmung und Musik zum Tanzen und Mitsingen sorgten.

Unsere Kinder wurden betreut und unterhalten durch die Mitarbeiter der KITA „Marienkäfer“ und dem Kinderschutzbund Mansfeld Südharz e.V. Eisleben.

Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Amsdorfer Gemeindearbeitern mit Thomas Kirsch an der Spitze und seinen vielen freiwilligen Helfern, die nicht nur unser Festzelt herausgeputzt haben, sondern auch umsichtig den organisatorischen Ablauf unterstützten. Was wäre ein Fest ohne Essen und Trinken. Norbert Todte vom Eiscafé „Seeterassen“ Amsdorf hat auch für diesen Teil bestens gesorgt.

Wir hoffen, dass wir uns alle zum Kürbis- und Erntedankfest am 5. Oktober 2013 wiedersehen.

Hans-Joachim Scharf
Ortsbürgermeister OT Amsdorf

Information Hort OT Röblingen am See Sommer – Sonne – Ferien – und keine lange Weile jede Woche schöne Ferienerlebnisse

Nach diesem Motto gestalteten wir mit den Kindern einen Ferienplan. Ob beim Regenwurmprojekt, in der Theaterwoche oder beim Erforschen der näheren Umgebung, für jeden war etwas dabei.

Im Rahmen unserer Feriengestaltung besuchten wir auch das Spenglermuseum und das Spenglerhaus. Viel Interessantes gab es zu entdecken, aber am meisten bestaunten alle das große Mammut.



Auch die Fahrt zur Straußenfarm nach Stichelsdorf kam bei den Kindern gut an. Wir erfuhren alles über die Tiere, durften frisch geschlüpfte Strauße streicheln und die älteren Tiere mit Äpfeln füttern.

Das Team
vom Hort Röblingen

Urlaubsfeeling im Erlebnisbad

Sonne satt, tolle Mitstreiter und überall zufriedene Gesichter – all das konnte man am 03.08. in Schraplau vorfinden. Die zahlreich erschienenen Kinder ließen sich auch gar nicht erst bitten, sondern nahmen schon vor dem offiziellen Startschuss des Kinderfestes die Angebote in Beschlag.

Nach einem kurzen Grußwort durch den Bürgermeister, Herrn Birke, zeigten die Kinder der KITA „Goldenes Schlüsselchen“ mit einem lustigen Programm ihr Können.

Während sich die Erwachsenen dann erst mal dem Kaffee- und Kuchenbüfett des Fördervereins der Grundschule zuwandten, erfrischten sich die Kinder mit der leckeren Fruchtbowle, welche Dank einer Spende von den Bundestagskandidatinnen U. Heller und N. Roetzsch kostenlos verteilt werden konnte.

Sodann gingen sie auf Entdeckungstour zu den einzelnen Stationen. Beim Feuerwehrverein „brannte“ das Rathaus und musste

mit vereinten Kräften gelöscht werden. Zwischendurch wurde auch die Hüpfburg mit einem ordentlichen Wasserstrahl gekühlt, sodass das Vergnügen ohne Pause weitergehen konnte. Der Schützenverein zeigte den richtigen Umgang mit Pfeil und Bogen und



es ging auf Wildschweinjagd. Bei der Jugendgruppe des Querfurter Anglervereins konnten mit ruhiger Hand, Ausdauer und scharfem Blick attraktive Preise gewonnen werden. Auch viele Erwachsene probierten ihre Geschicklichkeit aus und mussten neidlos anerkennen, dass ihnen die Kinder oftmals überlegen waren. Und immer wieder ging es zwischendurch zur Abkühlung ins oder mit den Minibooten der ENVIA aufs Wasser.

Beim Bungee-Run des Sportmobiles Zeitz wurden die Kräfte gemessen. Ob Groß oder Klein, jeder durfte sich versuchen. Zur Überbrückung eventueller Wartezeiten standen verschiedene Kleinspielangebote parat.

„Power of Youth“ aus Querfurt lockte mit seiner Bastelstraße und das Glücksrad der Saalesparkasse ratterte ununterbrochen. Handwerkliches Geschick war beim Bau eines Holzbootes gefragt. Schleifen, nageln, schneiden – glücklich hielten nach geraumer Zeit die Kinder ihr Unikat in den Händen.

DJ Silvan unterhielt die Gäste mit Musik und rief immer wieder zu Darbietungen an die Bühne. Bester Platz war dann im Wasser, gut gekühlt und mit super Sicht auf das Geschehen! So bekamen die kleinen und mittleren Tanzmädchen des SCC ihren wohlverdienten Applaus. Auch die Kampfsportvorführung des Budovereines aus Röblingen fand viele interessierte Zuschauer. Als Dankeschön an alle „Stars“ überreichten wir Eisgutscheine, welche H. Koch, Mitglied des Bundestages, sponsert.

Die Mitarbeiter des Badkiosk als auch vom Eiswagen Thomas hatten zu tun, um dem Ansturm von durstigen und hungrigen Kehlen gerecht zu werden.

Wird am Wasser gefeiert, darf Neptun nicht fehlen! Er stattete uns mit seinem Gefolge einen Besuch ab und nahm einige Kinder per Taufe in seine Reihen auf.

Dem Wettergott schien unser Fest gefallen zu haben, denn erst pünktlich zum Abschluss schickte er uns einen kurzen Regenschauer, mit Hagel und Sturm verschonte er uns.



Wir sagen nochmals herzlichst DANKE an die Vereine, alle Mitstreiter, unsere Sponsoren:

- Landkreis Saalekreis
- Stadt Schraplau
- TLS M. Zwanziger, Barnstädt
- RAW R. Kluge, Nemsdorf-Göhrendorf

sowie die Finanzierer unseres Autoanhängers, der super Dienste geleistet hat.

DANKE SCHRAPLAU, wir waren gern bei euch !

A. Länger, KJHV

NABU Hessen zeigt Interesse am Gebiet des ehemaligen Salzigen Sees

Für Samstag, den 3. August 2013, hatte die „NABU-Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltschutz Körle e.V.“ den „Heimat- und Bergbauverein der Seegemeinden. Röblingen am See e.V.“ um eine Führung durch das Mansfelder Seegebiet gebeten. Es waren 48 Mitglieder und Angehörige der „NABU-Arbeitsgemeinschaft“ in Röblingen am See angereist und wurden durch den Vorsitzenden des „Heimat- und Bergbauvereins“ Herr Gerhard Meyer begrüßt. Gemeinsam mit



dem Vereinsmitglied und Vorsitzenden der „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ Herr Peter Edel wurde diese Führung zu einem kenntnisreichen und interessanten Erlebnis für die Gäste. An den Stationen Teufe am Salzigen See, der Waidamündung in den Salzigen See, am Aussichtspunkt Aseleben, von dem man einen herrlichen Blick auf die zwei blauen Augen des Mansfelder Landes – den Salzigen und den Süßen See – hat, am Bindersee sowie am Aussichtspunkt Tagebau der ROMONTA GmbH in Stedten konnten vielen Gedanken zu Natur- und Umweltschutz in der Region ausgetauscht werden. Besonders stark beeindruckt waren die Gäste von der Vielfalt der Fauna und Flora im Gebiet des ehemaligen Salzigen Sees.

Anschließend fuhren die Gäste voller interessanter Eindrücke über das Mansfelder Seegebiet weiter zu den Luther-Gedenkstätten in der Lutherstadt Eisleben sowie ins Kloster Helfta.

Dieser Tag war für alle Beteiligten ein gelungener.

Gerhard Meyer, Vorsitzender des Heimat- und Bergbauvereins der Seegemeinden Röblingen e.V.

Heimatfest am 10. und 11. August 2013 in Hornburg

Das Heimatfest in Hornburg hat eine langjährige Tradition. Es fand 1953 zum ersten Mal statt. Der Grund dafür war ein guter Anlass, denn der Ort Hornburg war vollständig mit einer Wasserleitung ausgerüstet worden.

Eröffnet wurde das Hornburger Heimatfest am Samstagnachmittag traditionell mit dem Kleinfeldfußballturnier für Freizeitmannschaften. Fünf Teams, die Alten Herren sowie die Jugend von Hornburg, die Alten Herren von Einheit Querfurt, eine Mannschaft aus Gatterstädt sowie der Frankeschen Halunken aus Halle, stritten um den Pokal. Organisiert wurde diese Veranstaltung zum großen Teil von Jürgen Gerhardt, der mit viel Überredungskunst und dank alter Kontakte Jahr für Jahr die Durchführung des Turniers garantiert. Auch beim Aufbau des Spielfeldes legte Gebhardt gemeinsam mit Maik Seyffarth Hand an. Der Sieg ging in diesem Jahr zur Freude des Organizers an die Gastgeber. Die Alten Herren von Hornburg landeten am Ende klar vor Gatterstädt und den Frankeschen Halunken.

Am Abend spielte DJ Silvan zum Tanz auf.

Der Sonntag begann 14.00 Uhr. Das Wetter spielte auch mit, sodass der Nachmittag mit Hüpfburg und Spielen mit DJ Silvan für die Kinder des Ortes ein schönes Erlebnis wurde. Auch Clown „Peppi“ hatte seinen Anteil am guten Gelingen.

Die Frauen und Männer vom Heimatverein (HV) „Goldenes Horn“ e.V. Hornburg hatten den Festplatz entsprechend hergerichtet. Neben kühlen Getränken gab es Kaffee und Kuchen nach Hausfrauenart, den die Frauen des HV in eigener Regie hergestellt und angeboten haben. Es gab eine Tombola (Jedes Los – 1 Gewinn). Aus dem Erlös der Tombola spendet der Heimatverein dem neuen Spielplatz 100,00 EUR.

Sängerin Karin Busse, Alleinunterhalter ATTA und DJ Silvan, Clown „Peppi“ gestalteten für die Hornburger und ihre Gäste aus den umliegenden Orten einen gemütlichen Nachmittag.

An dieser Stelle sagt der Heimatverein „Goldenes Horn“ e.V. Hornburg allen Sponsoren, Mitwirkenden und Helfern ein ganz herzliches Dankeschön.

Danke für 16 Jahre treue Dienste in der Gemeindebücherei Hornburg

In Hornburg existierte bis vor kurzem eine Gemeindebücherei die im Gemeindebüro untergebracht war.

Seit 16 Jahren führte Frau Rockendorf die Geschicke der Bücherei, ehemals mit 30 fleißigen Lesern. Sie war, trotz geringer Leserzahl, immer noch aktiv. Auch eine geringe Gebühr lockte nicht mehr Leser an, na ja in der heutigen Zeit ist es schwierig Lesebegeisterte zu finden. Im Juli musste die Gemeindebücherei Hornburg aufgelöst werden. Das ehemalig Krippengebäude, in dem sich die Bücherei befand, ist in einem sehr schlechten Zustand und konnte nicht weiter genutzt werden. Frau Rockendorf stimmte es sehr traurig, ihre gut gehüteten Schätze aufzugeben. Wir bedanken uns bei Frau Rockendorf für die jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit in der Bücherei.

Anke W.
Hornburg

ROMONTA AMSDORF

Abteilung: Schach

**Liebe Eltern von schachinteressierten Kindern und Jugendlichen sowie sonstige Schachfreunde,**

die Schachabteilung des 1. FC ROMONTA Amsdorf bietet im neuen Schuljahr ab dem 05.09.2013, 17.00 Uhr einen neuen Lehrgang für Neu- und Wiedereinsteiger mit und ohne Vorkenntnisse zum Erlernen des „Königlichen Spiels“ an. Das damit verbundene Training der geistigen und charakterlichen Fähigkeiten unterstützt nachgewiesenermaßen die schulische und Persönlichkeitsentwicklung. Die Ausbildung soll im Rahmen der Vereinsarbeit durchgeführt werden.

Sie sollte nachmittags (erste Vorstellung: donnerstags, 17.00 Uhr) im Schulhort Röblingen am See stattfinden.

Zur Vorbereitung der Organisation lade ich Sie zu einer Informationsveranstaltung für Donnerstag, 05. 09. 2013, 17.00 Uhr in den Schulhort in Röblingen ein.

Für Fragen und Anmeldungen Ihnen steht zur Verfügung:

Ulrich Soth
Bahnhofstr. 13
OT Röblingen am See
06317 Seegebiet Mansfelder Land
Tel.: (034774)20411 • E-Mail: u-soth@t-online.de

Info Natur- und Heimatfreunde Wansleben am See e.V.

Einladung zum Tag des offenen Denkmals

Der Verein der Natur- und Heimatfreunde Wansleben am See e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierte zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, dem **8. September 2013**, in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr in die Ortschaft Wansleben am See, Langenbogener Straße zur Besichtigung des historischen Dorfgefängnisses / Freibank ein.

Sie können sich im denkmalgeschützten Gebäude den „Gefängnistrakt“ anschauen und die „Heimatstube“ besichtigen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich über die Geschichte des Ortes und des Denkmals sowie über die erarbeiteten Dokumente des Vereins zu informieren. Kompetente Ansprechpartner stehen für Auskünfte und Gespräche bereit.

An anderen Tagen sind Besichtigungen nach Vereinbarung, auch telefonisch unter 034601-22998 Peter Kloß, 034601-24648 Hans-Dieter Albert möglich.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns an diesem Tag besuchen.

gez. Peter Kloß
Vorsitzender



Aktion „Häusergeschichten“



Aktion „Häusergeschichten“ in Neugeising

Zum Tag des offenen Denkmals am **8. September 2013** wird der „Heimat- und Bergbauverein der Seegemeinden. Röblingen am See e.V.“ die Aktion „Häusergeschichten“ beginnen.

Unser Anliegen ist es, Röblingen sowohl für die Einheimischen als auch für die Besucher interessanter gestalten. Tafeln analog der Neugeisinger Initiative (siehe Bild) sollen künftig auch in Röblingen Einwohner wie Gäste auf regionalgeschichtlich bedeutsame Gebäude und Einrichtungen aufmerksam machen und dadurch zugleich den Ort attraktiver erscheinen lassen. Kaum einer weiß heute noch, wo sich die alte Posthalterei befunden hat und das hier der „Alte Fritz“ mal die Pferde auf der Durchreise wechselte. Aus diesem Grund wählte der Verein in Absprache mit der Familie Rzehak ihr heutiges Wohnhaus in der Bahnhofstraße 9 – ehemals Posthalterei – aus und beginnen damit die Röblinger Häusergeschichten, zu der sich hoffentlich bald weitere gesellen werden.

Wir würden uns deshalb freuen, die Bürgerinnen und Bürger recht zahlreich zur Enthüllung der ersten Tafel zu den Häusergeschichten in Röblingen am 8. September 2013 um 10.00 Uhr an der Bahnhofstraße 9 begrüßen zu dürfen.

Zugleich möchten wir die Gelegenheit nutzen und die Einwohner und Einwohnerinnen von Röblingen bitten, uns interessante Geschichten ihrer Wohngebäude bzw. Einrichtungen mitzuteilen und eventuell dazugehöriges Material (Bilder u.ä.) zur Verfügung zu stellen, so dass damit weitere Tafeln in unserem Ort in Zusammenarbeit mit den Betroffenen gestaltet und angebracht werden können, die künftig die Aufmerksamkeit der Besucher wie auch der Einheimischen wecken sollen. Damit vermitteln uns Häuser ein Stück Heimatgeschichte. In dem Zusammenhang möchten wir Frau Elisabeth Rzehak für ihre freundliche Unterstützung unserer Aktion „Häusergeschichten“ danken.

Kontaktadresse

Herr Gerhard Meyer
Vorsitzender des
„Heimat- und Bergbauvereins der Seegemeinden.
Röblingen am See e.V.“
Lindenweg 19



Kirchengemeindefest in Erdeborn

Am 7. September 2013 laden der Förderverein und die Kirchengemeinde der evangelischen Kirche Erdeborn zu einem frohen Nachmittag ein. Der Tag des offenen Denkmals soll uns Anlass sein, die Fertigstellung der Stuckdecke in unserer Kirche gemeinsam zu feiern.

14.00 Uhr öffnet unsere Kirche ihre Türen für alle Gäste und Freunde des Vereins.

Wir laden zur Kaffeetafel und zum geselligen Beisammensein in den Kirchgarten ein.

Der Verkauf des Kalenders 2014 und des Heimatbuches von Hans Seidel findet im Vorraum der Kirche statt.

16.00 Uhr kleine Andacht mit unserem Prädikant Herrn Tobias Körnig

16.30 Uhr **Sommerabend-Konzert** mit dem Kammerchor des Kinder- und Jugendchores Eisleben unter der Leitung von Jana Schmidt

Im Anschluss gemütliches Treffen im Kirchgarten.

Eintritt frei! Über Spenden zur Erhaltung der Kirche und den finanziellen Aufwendungen des Fördervereins danken wir herzlich.

T. Körnig, A. Hedler

sowie zu den üblichen Öffnungszeiten Di, Do, Fr 16.30 bis 18.30 Uhr, Sa 09.30 bis 11.30 Uhr.

Am Samstag, den 14. September ist das Kunststübchen wegen Messebesuch geschlossen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei.

Karin Festner
Inh. Kunststübchen

Konzert zum Sommerausklang

Der Konzerthallenchor Halle e. V. lädt zu einem Konzert zum Sommerausklang ein.

Ort: Fleckenkirche in Seeburg

Datum: Sonntag, den 29. September 2013 um 15.00 Uhr

Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

Weltkindertag in der KITA „Bambinoland“ OT Wansleben

Eingeladen sind alle Kinder und Erwachsene unserer Einheitsgemeinde.

Wann: Mittwoch, den 11.09.2013 von 15.00 bis 18.00 Uhr
Wo: Kindertagesstätte „Bambinoland“ OT Wansleben
Was ist los: Unterhaltung für Groß und Klein mit DJ Silvan (Disco, Spaßclown, Spieleolympiade mit tollen Preisen und Orden)
Herstellung gesunder Dips und Drinks mit der Volksküche
Fahrten mit der Feuerwehr, große Hüpfburg und Bastelstraße
Kaffee und Kuchen, leckere Grillereien

Dahliaausstellung im Kunststübchen Röblingen

Nach dem doch recht verregnetem Frühjahr und bisher wechselhaften Sommer hofft man doch auf einen schönen farbenfrohen Spätsommer und bunten Herbst. Und genau das wird es im Kunststübchen Röblingen ab 19. September 2013 mit einer Dahlienausstellung zu sehen geben. Die Farben- und Formenvielfalt dieser Blumen lässt nicht nur das Herz manchen Kleingärtners höher schlagen, sondern auch das des Malers. Deshalb habe ich mich daran gemacht, und die Dahlien aus dem häuslichen Garten als auch aus dem Dahliengarten Gera zu malen, den ich im vergangenen Jahr besuchte (und sehr empfehlen kann). Neben den Bildern gibt es auch viele kleine preisgünstige dekorative Artikel und Künstlermaterialien im Sonderangebot.

Freuen Sie sich auf eine bunte Farbenpracht im Kunststübchen Röblingen, Große Seestraße 3 am:

Donnerstag, den 05.09.2013 von 16.30 bis 19.00 Uhr
Freitag, den 06.09.2013 von 16.30 bis 18.30 Uhr
Samstag, den 07.09.2013 von 09.30 bis 11.30 Uhr und
von 14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, den 08.09.2013 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt St. Annen Lutherstadt Eisleben

Termine Seegebiet Mansfelder Land – Gottesdienste

Samstag 14.09. 17.00 Uhr *Wormsleben* Gottesdienst

Kirchspiel Dederstedt Hedersleben

Sonntag, 08.09. 14.00 Uhr *Oberrißdorf* Gottesdienst

Sonntag, 15.09. 14.00 Uhr *Dederstedt* Gottesdienst

Sonntag, 29.09. 10.00 Uhr *Hedersleben* Gottesdienst

Frauenkreis:

Donnerstag 05.09. 14.00 Uhr *Neehausen* Gemeinderaum

Mittwoch 25.09. 14.30 Uhr *Dederstedt* Gemeinderaum

Donnerstag 26.09. 14.00 Uhr *Oberrißdorf* Gemeinderaum

Hedersleben, ökum. Frauenkreis:

Termin wird noch bekannt gegeben!

Kirchspiel Seeburg

Sonntag 22.09. 10.30 Uhr *Seeburg* Kirche
Gottesdienst zum Erntedank

Termine Kirchengemeindevorband Röblingen

Sonntag 01.09. 14.00 Uhr Gottesdienst in Amsdorf
Samstag 07.09. Gemeindefest zum Tag des
Offenen Denkmals in Erdeborn
14.00 Uhr Kaffeetrinken auf dem Kirchhof
16.00 Uhr Andacht in der Kirche
16.30 Uhr Konzert in der Kirche
Sonntag 15.09. 14.00 Uhr Festgottesdienst zur Diamantenen
Konfirmation in Stedten
Mittwoch 18.09. 15.00 Uhr Frauenkreis in Stedten
Sonntag 22.09. 14.00 Uhr Gottesdienst in Röblingen
Donnerstag 26.09. 15.00 Uhr Frauenkreis in Erdeborn
Sonntag 29.09. 14.00 Uhr Gottesdienst in Wansleben

Wir gratulieren den Geburtstagskindern der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

zum 60. Geburtstag

- 07.09. Marion Amme, OT Stedten
- 08.09. Ronald Thieme, OT Lüttchendorf
- 09.09. Renate Hammerschmidt, OT Aseleben
- 12.09. Reinhilde Sanderbrand, OT Seeburg
- 15.09. Bärbel Zahn, OT Dederstedt
- 15.09. Marianne Kirmse, OT Wansleben am See
- 20.09. Hans-Dieter Becker, OT Erdeborn
- 27.09. Andreas Harborth, OT Dederstedt

zum 65. Geburtstag

- 03.09. Lothar Rieß, OT Röblingen am See
- 14.09. Gerhard Korn, OT Röblingen am See
- 16.09. Volker Habermann, OT Aseleben
- 21.09. Helga Ast, OT Röblingen am See
- 24.09. Edeltraut Weniger, OT Wansleben am See
- 24.09. Gerhard Weniger, OT Wansleben am See
- 25.09. Herbert Hausner, OT Aseleben
- 27.09. Elfriede Schollbach, OT Dederstedt

zum 70. Geburtstag

- 04.09. Eckhart Schuster, OT Wansleben am See
- 09.09. Erika Jäger, OT Erdeborn
- 10.09. Peter Busch, OT Röblingen am See
- 12.09. Christel Reifenstein, OT Amsdorf
- 15.09. Klaus-Dieter Gebhardt, OT Lüttchendorf
- 15.09. Waltraud Martin, OT Stedten
- 18.09. Edelgard Thielemann, OT Hornburg
- 21.09. Erna Heinl, OT Wansleben am See
- 23.09. Gerda Faulhaber, OT Stedten
- 24.09. Eva Kuttig, OT Lüttchendorf
- 25.09. Reinhard Triebel, OT Lüttchendorf

zum 75. Geburtstag

- 03.09. Renate Rother, OT Röblingen am See
- 05.09. Gisela Schneider, OT Röblingen am See
- 17.09. Helga Helbig, OT Erdeborn
- 18.09. Benno Schömann, OT Röblingen am See
- 22.09. Sigrid Merl, OT Amsdorf
- 25.09. Rosemarie Model, OT Hornburg
- 25.09. Irmgard Wölfer, OT Röblingen am See
- 29.09. Maria Walter, OT Wansleben am See
- 30.09. Gerda Fricke, OT Stedten
- 30.09. Werner Hädicke, OT Wansleben am See

zum 80. Geburtstag

- 05.09. Walter Hänisch, OT Röblingen am See
- 07.09. Heinz Bergmann, OT Erdeborn
- 11.09. Harry Frommel, OT Stedten
- 14.09. Waltraude Becker, OT Erdeborn
- 17.09. Erwin Hoffmann, OT Röblingen am See
- 17.09. Hanna Neumann, OT Seeburg
- 23.09. Lisa Kietz, OT Erdeborn
- 28.09. Marga Liebs, OT Lüttchendorf

zum 81. Geburtstag

- 01.09. Dr. Heinz Mohrich, OT Röblingen am See
- 06.09. Kurt Brahmman, OT Wansleben am See
- 07.09. Heinz Waldeck, OT Röblingen am See
- 11.09. Mathias Pamer, OT Röblingen am See
- 12.09. Rudolf Nagel, OT Dederstedt
- 18.09. Ingeburg Schülbe, OT Wansleben am See
- 29.09. Eva Rumstadt, OT Röblingen am See

zum 82. Geburtstag

- 08.09. Beate Maiwald, OT Erdeborn
- 13.09. Werner Polzius, OT Aseleben
- 22.09. Heinz Scharf, OT Wansleben am See
- 24.09. Elisabeth Gollnick, OT Wansleben am See
- 26.09. Charlotte Schiwy, OT Stedten
- 29.09. Elfriede Volprich, OT Dederstedt

zum 83. Geburtstag

- 08.09. Martha Daute, OT Röblingen am See
- 12.09. Herbert Stephansky, OT Seeburg
- 13.09. Heinz Kietz, OT Erdeborn
- 21.09. Helene Rawald, OT Aseleben
- 26.09. Kurt Fiedler, OT Wansleben am See
- 29.09. Ursula Labicki, OT Seeburg

zum 84. Geburtstag

- 10.09. Fritz Beyer, OT Wansleben am See
- 12.09. Gisela Sonnenkalb, OT Röblingen am See
- 14.09. Melanie Bothur, OT Röblingen am See
- 15.09. Werner Silber, OT Röblingen am See
- 18.09. Edith Klinger, OT Aseleben
- 21.09. Anni Schröck, OT Hornburg

zum 85. Geburtstag

- 06.09. Paul Tetzl, OT Aseleben
- 06.09. Ingeborg Zoschke, OT Röblingen am See
- 21.09. Hans Eckert, OT Dederstedt
- 23.09. Johannes Küttner, OT Amsdorf

zum 86. Geburtstag

- 10.09. Heinz Wege, OT Lüttchendorf
- 15.09. Gerta Kleiner, OT Röblingen am See
- 20.09. Elfriede Lindner, OT Röblingen am See
- 24.09. Margot Koch, OT Aseleben

zum 87. Geburtstag

- 10.09. Günther Käbisch, OT Aseleben
- 11.09. Käthe Pudlat, OT Wansleben am See
- 18.09. Lucie Bichmann, OT Wansleben am See
- 19.09. Elfriede Heinicke, OT Stedten

zum 88. Geburtstag

- 19.09. Johanna Spiegelberg, OT Amsdorf
- 30.09. Hans Pfeiffer, OT Röblingen am See

zum 89. Geburtstag

- 24.09. Werner Sonntag, OT Stedten
- 27.09. Charlotte Hillert, OT Stedten
- 28.09. Helene Böttger, OT Röblingen am See

zum 90. Geburtstag

- 02.09. Irmgard Pollikow, OT Wansleben am See

zum 91. Geburtstag

- 04.09. Gertrud Jahn, OT Röblingen am See

zum 92. Geburtstag

- 12.09. Werner Vöckler, OT Röblingen am See

zum 94. Geburtstag

- 04.09. Luise Weise, OT Wansleben am See
- 10.09. Luise Steinbrecher, OT Neehausen

Der Gemeindegemeinderat hat in seiner letzten Sitzung die Kandidatenliste für die GKR-Wahl im Oktober 2013 beschlossen.

Es kandidieren für den Gemeindegemeinderat des **Ev. Kirchengemeindeverband Röblingen am See**:

| Lfd. Nr. | Name, Vorname | Wohnort | Geburtsjahr |
|----------|------------------------------|----------------|-------------|
| 1 | Herr Brodalla Lutz | Unterröblingen | 1951 |
| 2 | Frau Engelke Melanie | Wansleben | 1969 |
| 3 | Frau Frischbier Carmen | Erdeborn | 1971 |
| 4 | Herr Frischbier Fred | Erdeborn | 1951 |
| 5 | Herr Gering Thomas | Röblingen | 1970 |
| 6 | Frau Hainemann Fridl | Stedten | 1949 |
| 7 | Frau Milus Birgit | Erdeborn | 1963 |
| 8 | Herr Pamer Karsten Jan | Röblingen | 1966 |
| 9 | Frau Plier Karin | Amsdorf | 1938 |
| 10 | Herr Raatz Henning | Wansleben | 1970 |
| 11 | Frau Scharf Regina | Amsdorf | 1939 |
| 12 | Frau Schöne-Tschochner Pedra | Wansleben | 1948 |
| 13 | Herr Strödicke Harald | Stedten | 1971 |
| 14 | Frau Weinhold Kerstin | Stedten | 1958 |
| 15 | Frau Willenberg Siegrid | Amsdorf | 1947 |

Die Wahltermine wurden wie folgt festgelegt.

Sonntag 06. Oktober :

Stedten : 10.00 Uhr – 13.00 Uhr im Gemeinderaum

Erdeborn: 11.00 Uhr – 14.00 Uhr in der Kirche

Sonntag 13. Oktober:

Röblingen: 10.00 Uhr – 13.00 Uhr im Gemeinderaum

Amsdorf: 12.00 Uhr – 15.00 Uhr in der Kirche

Wansleben: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr in der Kirche

Ende August bis Anfang September erhalten Sie die Briefwahlunterlagen, so dass Sie bequem von zu Hause aus wählen können. Selbstverständlich besteht aber auch die Möglichkeit, am Wahltag wählen zu gehen.

Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, zum Abendmahl zugelassen sind und seit mindestens 6 Monaten zur Gemeinde gehören.

Röblingen, den 12.07.2013

Präd. T. Körnig

| | |
|------------------|---|
| IMPRESSUM | <p>Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflage von 5.000 Exemplaren. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Für nicht amtliche Mitteilungen ist die Redaktion nicht verantwortlich.</p> |
| | <p>Herausgeber: Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen: Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land • ☎ 034774/444-0 Annoncentelefon: ☎ 034774/2 72 54 Satz & Druck: Druckerei & Verlag Walther, Schraplau ☎ 034774/2 72 54 • Fax 2 78 33 E-Mail: info@druckerei-walther.de</p> |